

**Präsident.**

(A) (Nr. 325.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Brodauß und Genossen auf Einführung der 4. Wagenklasse auf allen Schmalspurlinien der Staatseisenbahnen usw.

**Präsident:** Schlußberatung ist abzuwarten. Vorläufig zu den Akten.

(Nr. 326.) Petition des Kirchenpatrons und des Kirchenvorstandes zu Lippersdorf i. Erzgeb., die Heranziehung des in den Händen Andersgläubiger befindlichen Grundbesitzes zu den Kirchenanlagen der konfessionellen Mehrheit betr.

**Präsident:** Der Eingang des bezüglichen Dekrets ist abzuwarten.

(Nr. 327.) Beschwerde des Wirtschaftsbesitzers Max Michael in Nobendorf über das Verfahren eines richterlichen Beamten in einem gegen ihn anhängig gewesenen Rechtsstreit.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(Nr. 328.) Petition des Gemeinderats zu Wilmsdorf um Öffnung der Grenzen und Beseitigung des Systems der Einfuhrscheine aus Anlaß der allgemeinen Teuerung.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(B) (Nr. 329.) Petition des Gemeindevorstandes Bernhard Jünger in Großstorkwitz und Genossen um Aufhebung bez. Abänderung des Gesetzes vom 30. November 1843, die Teilbarkeit des Grundeigentums betr.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(Nr. 330.) Petition des Eisenbahnausschusses für die Nordostbahn (Teilstrecke Kamenz-Kadibor) zu Kamenz, die baldige Ausführung dieser Linie betr.

**Präsident:** Diese Petition ist auch bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort zunächst zur Beratung. Vorläufig an die zweite Deputation.

(Nr. 331.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über die Petition des Kohlenhändlers Ernst Günther in Dippelsdorf, angebliche Ansprüche an die Eisenbahnverwaltung betr.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(Nr. 332.) Petition des Lehrers Heinrich Beck in Dresden um Gewährung des gesetzlichen Schutzes seiner staatsbürgerlichen Rechte.

**Präsident:** An die vierte Deputation.

(Nr. 333/334.) 2 Petitionen der Festbesoldeten zu Dippoldiswalde und des Zentralausschusses städtischer Beamtenvereine zu Dresden, die Besteuerung der Festbesoldeten betr.

**Präsident:** Der Eingang des bezüglichen Dekrets ist abzuwarten.

(Nr. 335.) Petition des Schutzkomitees der selbständigen Erwerbsstände Sachsens zu Dresden und Genossen, die Neuregelung des Volksschulwesens betr.

**Präsident:** Hier gilt dasselbe.

(Nr. 336.) Petition des Landesvereins für das Königreich Sachsen, Zweigvereins des Bundes privater deutscher Mädchenschulen zu Leipzig, die höheren Privatmädchenschulen betr. 50 Druckstücke.

**Präsident:** An die erste Deputation. Die Druckschriften sind zu verteilen.

(Nr. 337.) Das Königl. Landesmedizinalkollegium zu Dresden übersendet k. H. je 3 Stück seines 40. und 41. Jahresberichts auf die Jahre 1908 und 1909.

**Präsident:** Je ein Stück an die Bibliothek, die übrigen liegen in der Kanzlei zur Entnahme aus.

(Nr. 338.) Petition des Stadtrates zu Dippoldiswalde um Versetzung der Stadt Dippoldiswalde aus Klasse III nach Klasse II des Ortsverzeichnisses zum Wohnungsgeldzuschußtarif.

**Präsident:** Auch diese Petition ist bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt dort zunächst zur Beratung. Vorläufig an die zweite Deputation.

(Nr. 339.) Petition der Bautechniker bei den Staatlichen Hüttenwerken Paul Hönig und Alfred Jacob um Versetzung in die 20. Gehaltsgruppe.

**Präsident:** Hier gilt dasselbe.

(Nr. 340.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 1, den Rechenschaftsbericht für 1908/09 betr.

**Präsident:** Schlußberatung ist abzuwarten. Vorläufig zu den Akten.

(Nr. 341.) Desgleichen, betreffend Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 2, den Staatshaushalts-Etat und das Finanzgesetz für 1912/13 betr.

**Präsident:** Hier gilt dasselbe.

(Nr. 342.) Desgleichen, betreffend Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Castan und Genossen, die Befreiung der Einkommen bis zu 800 M. von der Staatseinkommensteuer, Aufhebung der indirekten Landessteuern usw. betr.

**Präsident:** Gleichfalls.

(Nr. 343.) Desgleichen, betreffend Allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abg. Koch und Genossen, Wegfall der untersten Staatseinkommen-

(D)